
Beschluss des Ministerrats "über die Bildung des Nachrichtendienstes der DDR und des Verfassungsschutzes der DDR"

Am 14. Dezember beschloss der Ministerrat der DDR, das Amt für Nationale Sicherheit (die Nachfolgeorganisation des Ministeriums für Staatssicherheit mit insgesamt 91.000 Mitarbeitern) aufzulösen. An seine Stelle sollte ein sehr viel kleinerer Verfassungsschutz (mit 10.000 Mitarbeitern) und ein Nachrichtendienst (mit 4.000 Mitarbeitern) treten.

Mit der Wahl einer neuen Regierung durch die Volkskammer der DDR am 17. November 1989 wurde das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) in das Amt für Nationale Sicherheit (AfNS) umgewandelt. Das Amt unterstand nun nicht mehr direkt der SED-Führung, sondern dem Ministerpräsidenten. Dem AfNS unterstellt waren die Bezirks- und Kreisämter, ehemals Bezirksverwaltungen und Kreisdienststellen des MfS.

Nur wenige Tage nach dieser Zäsur, am 4. und 5. Dezember 1989, verschafften sich mutige Bürgerinnen und Bürger, angeführt von Mitgliedern der Bürgerbewegung, Zugang zu den Bezirks- und etlichen Kreisämtern in der gesamten DDR. Die Protagonisten forderten, die Aktenvernichtung zu unterbinden und die Archive der Stasi zu versiegeln. Sie wollten Einsicht in die Heizanlagen, in die Aschetonnen sowie in die Kofferräume der Pkws und Aktentaschen der Mitarbeiter der Geheimpolizei haben. Hintergrund waren Gerüchte über die Vernichtung von Unterlagen der Staatssicherheit, die sich bestätigten.

Am 7. Dezember 1989 forderte der Zentrale Runde Tisch die Auflösung des AfNS – auch mit den Stimmen der SED-Sprecher. Am 14. Dezember schließlich fällte der Ministerrat die Entscheidung, das Amt für Nationale Sicherheit (mit insgesamt 91.000 Mitarbeitern) aufzulösen und an seiner Stelle einen sehr viel kleineren Verfassungsschutz (mit 10.000 Mitarbeitern) und einen Nachrichtendienst (mit 4.000 Mitarbeitern) einzurichten.


Die wichtigste Festlegung steht nicht im offiziellen Titel des vorliegenden Beschlusses: dass das Amt für Nationale Sicherheit aufgelöst werden soll. Die Nachfolgedienste, Verfassungsschutz und Nachrichtendienst, sollten sehr viel kleiner sein als ihre Vorgängereinrichtung und vor allem sollte der Verfassungsschutz – anders als die Staatssicherheit – "keine exekutiven Befugnisse" haben. Als Abschlusstermin der Auflösung wird der 20. Juni 1990 bestimmt.

Signatur: BArch, MfS, SdM, Nr. 1508, Bl. 146-152

Metadaten

Diensteinheit: Ministerrat der Datum: 14.12.1989
Deutschen Demokratischen Republik Rechte: BStU
Überlieferungsform: Dokument

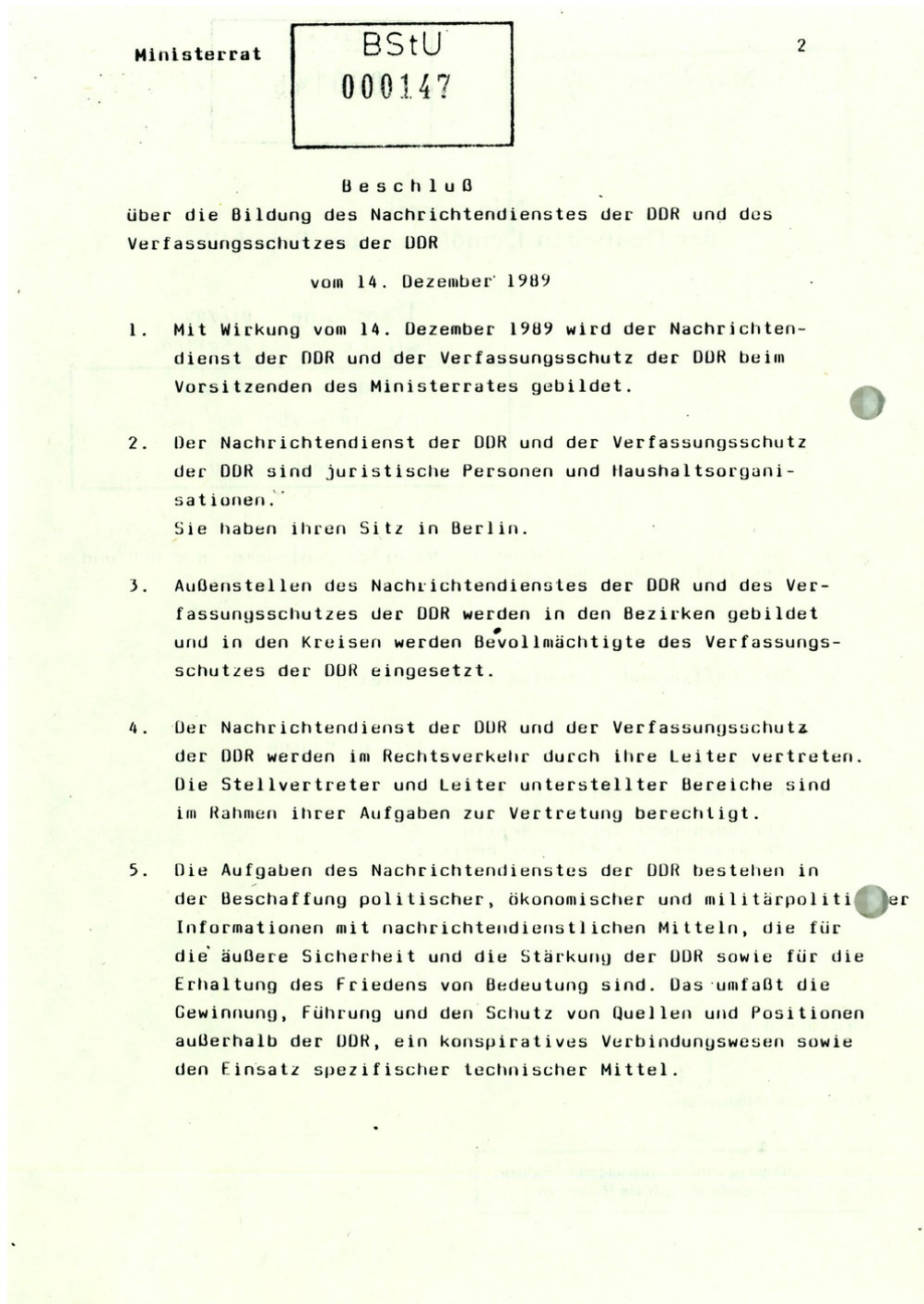
Beschluss des Ministerrats "über die Bildung des Nachrichtendienstes der DDR und des Verfassungsschutzes der DDR"

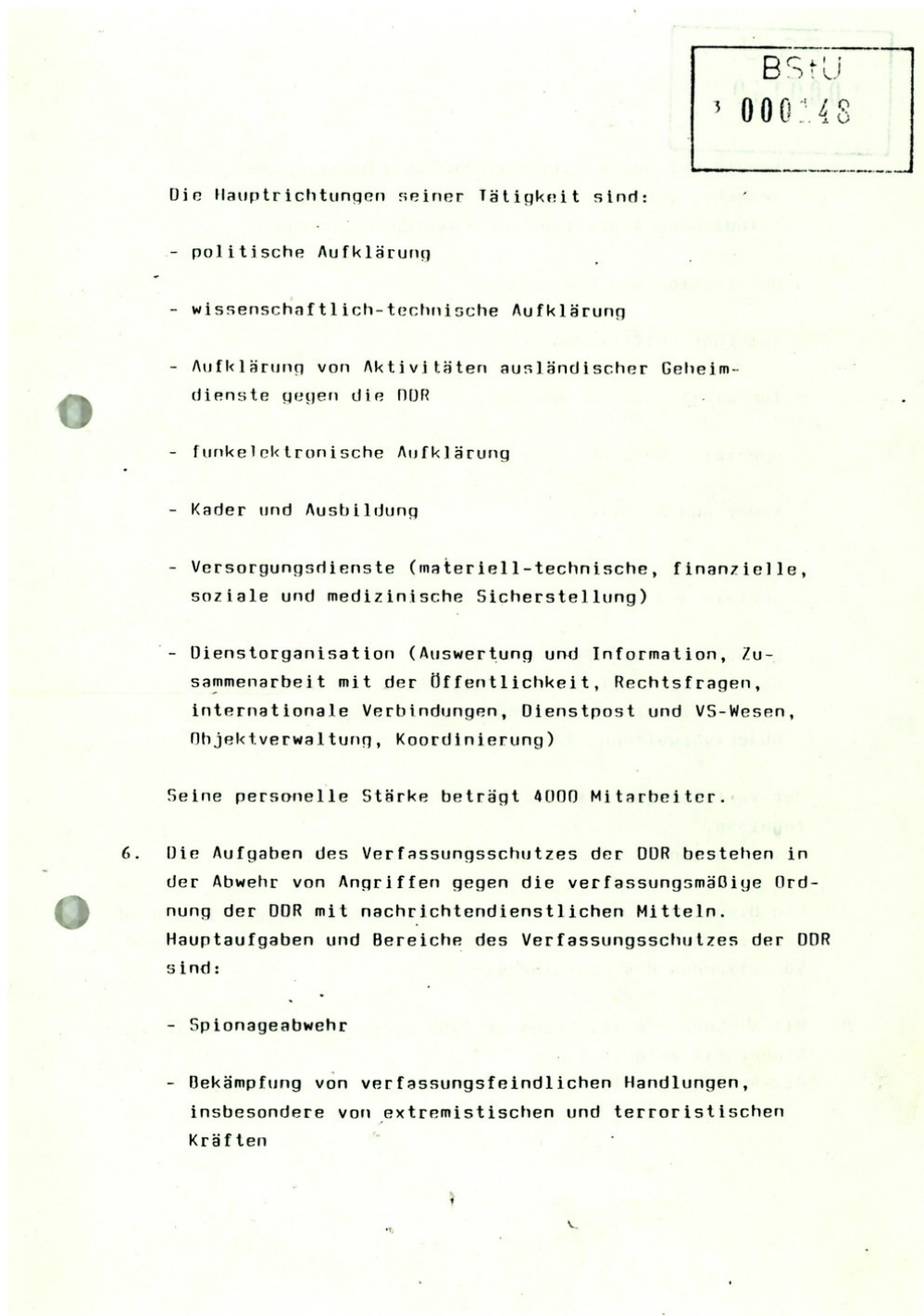
LVS/MR/754.182/ 19 DEZ 1989 Z 025	Ministerrat der Deutschen Demokratischen Republik	BStU 000145 0 = 2. ph. 31
Dienstsache 816/89 24 .Ex. 7 Seiten		
Beschluss des Ministerrates 6 / 18.a / 89 vom 14. Dezember 1989		
Betrifft: Beschluß über die Bildung des Nachrichtendienstes der DDR und des Verfassungsschutzes der DDR		
Der beiliegende Beschluß wurde bestätigt.		
gez. H. Modrow		
<u>Verteiler:</u> Mitglieder des Ministerrates Leiter anderer zentraler Staatsorgane Oberbürgermeister von Berlin Vorsitzende der Räte der Bezirke		
Für die Richtigkeit:  Sekretariat des Ministerrates		
Dieser Beschluß ist nach Realisierung zu vernichten: die Archivierung erfolgt durch den Herausgeber.		

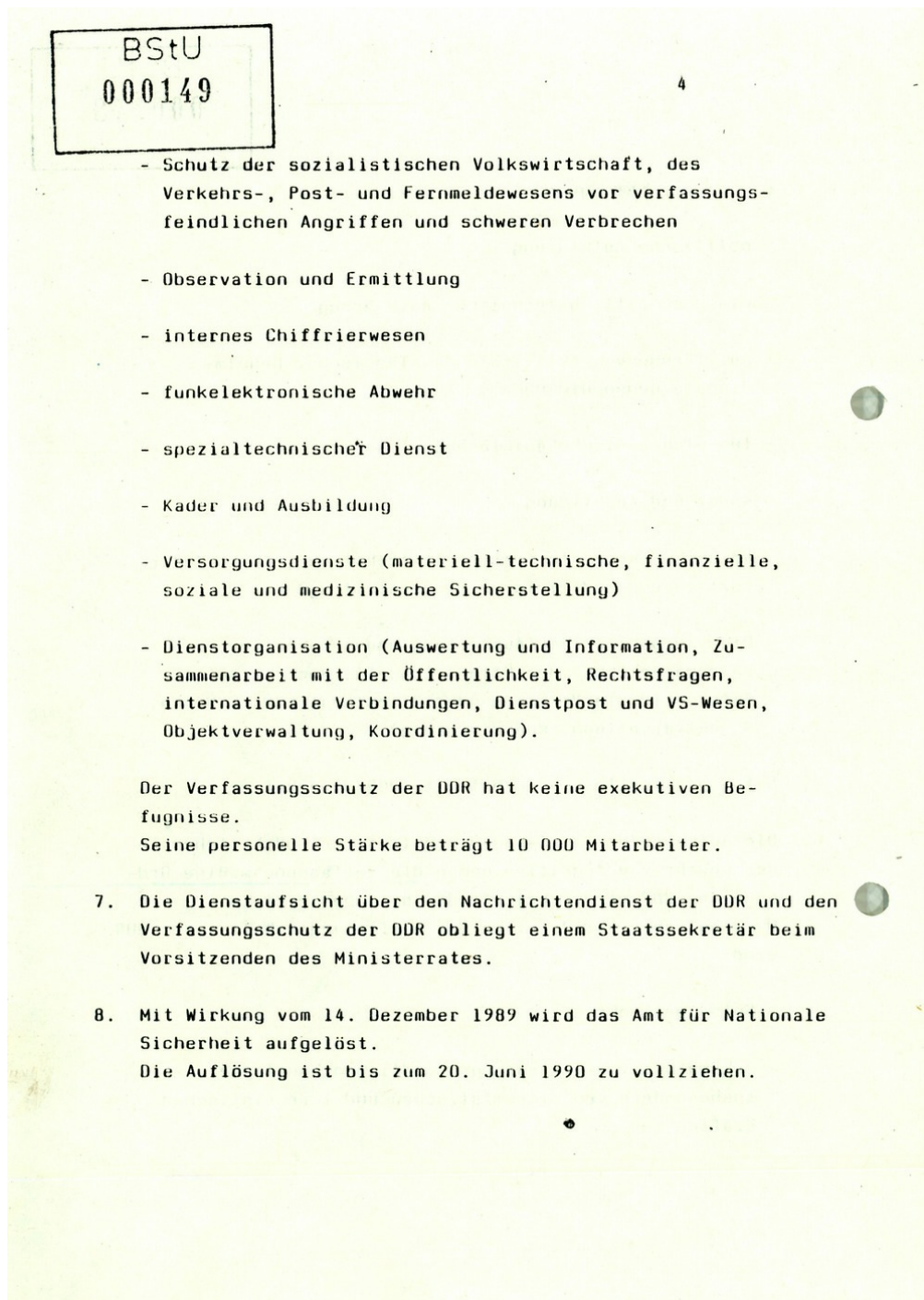
Signatur: BArch, MfS, SdM, Nr. 1508, BL 146-152

Blatt 146

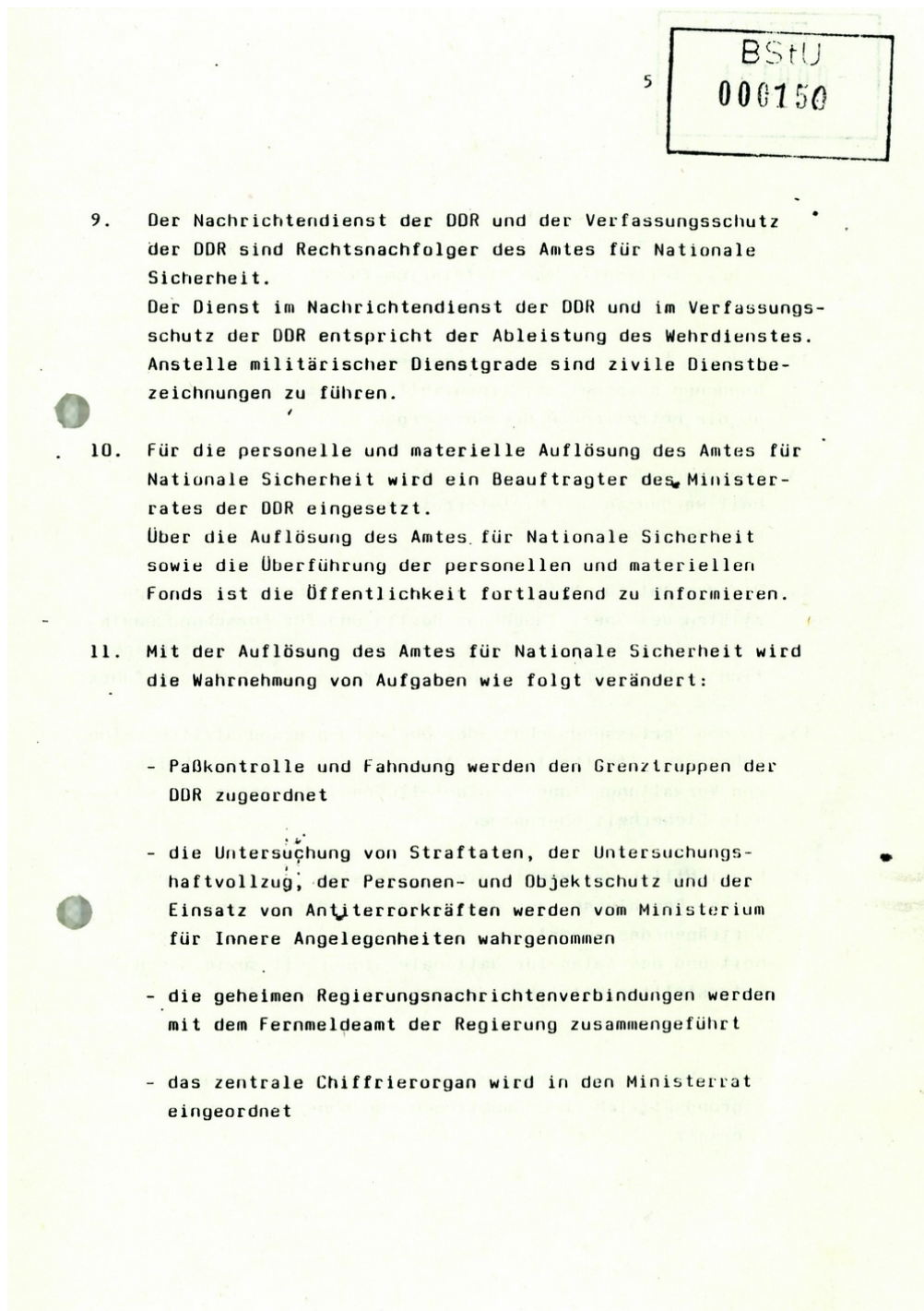
Beschluss des Ministerrats "über die Bildung des Nachrichtendienstes der DDR und des Verfassungsschutzes der DDR"



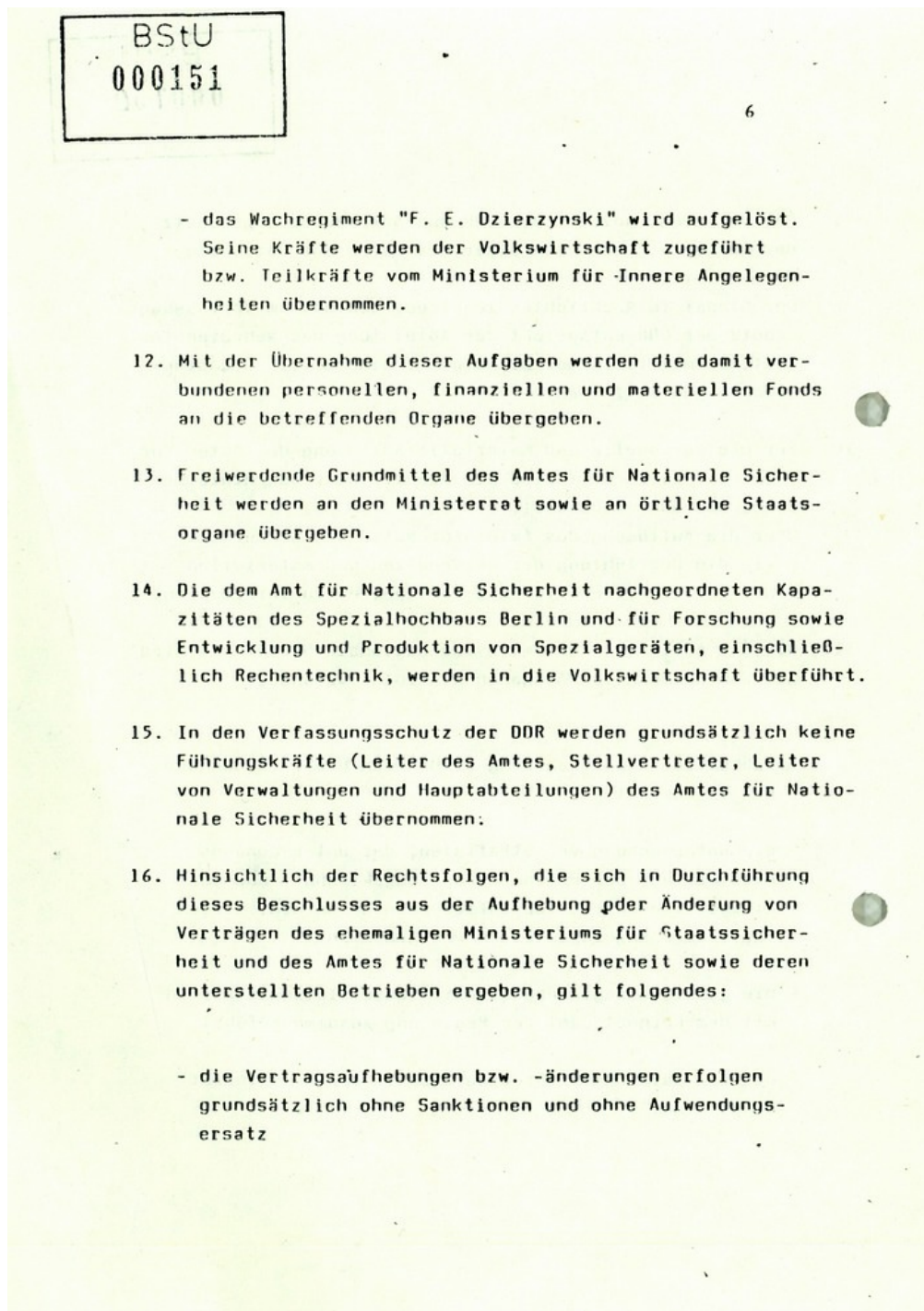
Beschluss des Ministerrats "über die Bildung des Nachrichtendienstes der DDR und des Verfassungsschutzes der DDR"

Beschluss des Ministerrats "über die Bildung des Nachrichtendienstes der DDR und des Verfassungsschutzes der DDR"

Beschluss des Ministerrats "über die Bildung des Nachrichtendienstes der DDR und des Verfassungsschutzes der DDR"



Beschluss des Ministerrats "über die Bildung des Nachrichtendienstes der DDR und des Verfassungsschutzes der DDR"



Beschluss des Ministerrats "über die Bildung des Nachrichtendienstes der DDR und des Verfassungsschutzes der DDR"

